

## Jahresbericht des Präsidenten 2016

2016 war das Motto des Tierschutzvereins Thun das Jahr des Vogels. An der Hauptversammlung erzählte uns Herr Thomas Sattler von der Vogelwarte Sempach über die gefiederten Freunde in unseren Gärten. Aus diesem Grund erhielt unser Beratendes Mitglied im Vorstand, Hansulrich Blatter den Tierschutzpreis von unserem Verein an der HV 2016 als Betreiber und Betreuer der Vogelpflegestation. An dieser Stelle möchte ich Hansulrich noch einmal recht Herzlich Danken für seinen Einsatz. Sei es in der Pflegestation oder bei uns im Vorstand, für seine oft Aufklärenden Hinweise und Gedanken. Ansonsten war auch das Jahr 2016 aus tierschützerischer Sicht ein sehr bewegtes Jahr. Zahlreiche Fälle konnten von uns selber an die Hand genommen werden und in gutem Einvernehmen gelöst werden. Verschiedene Fälle mussten aber auch beim Veterinärdienst gemeldet werden, zwecks weiteren Abklärungen oder Massnahmen.

Im Bereich Nutztiere konnte ein Fall angegangen werden, der den Tierschutzverein schon über Jahre beschäftigt hat. So konnten für rund 40 Tieren eine Lösung gefunden werden. Zwar mussten auch einige Tiere den Weg in den Schlachthof antreten, aber für die verbleibenden Tiere konnte eine Verbesserung ihres Daseins herbeigeführt werden. Die ganze Räumungsaktion verlief reibungslos, aber nur dank der Vorhergehenden Abklärungen und Absprachen aller Ämter. Auch hier möchte ich meinen Dank aussprechen an alle involvierten Ämter und Personen für das Vorbildliche Vorgehen und Verhalten.

In der Auffangstation hatte man im letzten Jahr auch alle Hände voll zu tun. So konnten wir zur Unterstützung von Beatrice Salzmann auf den 1. März 2016 noch Therese Kropf zu 20 % anstellen. Therese hat sich gut eingelebt, sie hat ebenfalls wie Beatrice den FBA (Wissensvakultionen Fachspezifisch Berufsunabhängige Ausbildung) abgeschlossen. Mit der Anstellung von Therese wird Beatrice Salzmann entlastet und kann ihre Wohlverdienten Ferien auch mal geniessen.

Auch bei der Igelstation hatte Rosmarie fast immer volles Haus. Rosmarie ist eine sehr umsichtige Igelmutter. Es ist sehr interessant ihr zuzusehen wie sie die kleinen Geschöpfe «Schöppelt» und Füttert, sie leistet grosse Arbeit und dass alles Ehrenamtlich.

An 11 Vorstandssitzungen wurden verschiedene Themen und Anliegen besprochen und auch umgesetzt. Ein grosses Dankeschön möchte ich dem ganzen Vorstand aussprechen für das rege Mitmachen und die grosse Präsenz an den Sitzungen und all ihnen übertragenen Aufgaben.

Ein Dankeschön geht auch an alle Mitwirkenden und Helferinnen und Helfer, an alle Amtsstellen und verantwortlichen die im Berichtsjahr dem Tierschutzverein Thun mit Hilfe, Rat oder Tat zur Seite standen.

Ein Dank geht ebenfalls an alle Mitglieder für ihre Treue zum Verein und ich hoffe auch in diesem Jahr wieder neue Mitglieder begrüssen zu dürfen.

Zum Schluss geht noch ein Herzliches Dankeschön an alle Sponsoren, Spenderinnen und Spender.

Samuel Graber / Präsident